



Fröbelstr. 23 * 71397 Leutenbach-Weiler zum Stein
☎ (07195) 60690 * Fax (07195) 943308 * E-Mail: gs-weiler-zum-stein@t-online.de

Läuse-Infos

10.12.2014

Liebe Eltern,

letzte Woche hatten wir am Freitag die Meldung, dass bei einem Kind in Klasse 2 Kopfläuse entdeckt wurden.

Da es am Montag extrem viele Schwierigkeiten mit Rückmeldungen gab, möchte ich Ihnen unser Vorgehen noch einmal erläutern, das so in allen Schulgremien beschlossen wurde.

Ablauf:

1. Sie entdecken bei Ihrem Kind Kopfläuse und **melden** uns das so schnell wie möglich (das hat im vorliegenden Fall gut geklappt).
2. Die Klassenlehrerin **informiert** die Schulleitung, andere Kolleginnen, den Kernie sowie das Sekretariat.
3. In der/den betroffenen Klassen werden **Läuse-Info-Briefe** mit **Rückmeldeabschnitt** mit nach Hause gegeben, ebenso bei den ersten Klassen, wenn das Problem in diesem Schuljahr zum ersten Mal auftritt.
Das Verteilen des Briefes und die erforderliche Abgabe einer **Unterschrift nach erfolgter Untersuchung** des Kindes werden von den Kindern im Hausaufgabenheft vermerkt.
4. In den anderen Klassen wird nur über das **Hausaufgabenheft** informiert.
Die Klassenlehrerin kann sich auch hier mit einer Unterschrift absichern.
5. Am nächsten Schultag können wir in den betroffenen Klassen nur die Kinder zum gemeinsamen Unterricht zulassen, die eine **unterschiedene Rückmeldung** dabei haben.
Das klappt wunderbar, wenn Sie jeden Tag einen kurzen Blick in die Hausaufgaben-Mappe und das Hausaufgabenheft werfen.
Die anderen Kinder müssen wir von der Klasse **fernhalten**, bis geklärt ist, ob die Kinder auch tatsächlich ohne Läusebefall sind (im Nebenraum, Flur, einem anderen Zimmer).
Das ist auch kein so großes Problem, wenn es um **ein** Kind geht, von dem wir keine Rückmeldung haben. Wenn, wie im letzten Fall, die halbe Klasse keine Rückmeldung dabei hat, wird die Situation für alle Beteiligten äußerst unangenehm.
Wie sollen die Klassenlehrerinnen die Aufsicht in 2 Räumen leisten und nebenher noch die Eltern abtelefonieren, bei denen die Information fehlt. Oft sind diese dann gar nicht erreichbar oder können zur Untersuchung nicht vorbeikommen.
Die Kinder, die wir abseits halten müssen, fühlen sich ausgegrenzt.
Ein gutes Unterrichten und Lernen wird dadurch unmöglich gemacht.
Auch in Kernzeit und Hort besteht das Problem weiter.

Deshalb mein sehr dringender Appell an alle Familien:

Helfen Sie uns, mit diesen Situationen gut umzugehen!

Schauen Sie täglich in den Ranzen Ihres Kindes und lassen Sie sich von Ihrem Kind informieren!

Mit freundlichen Grüßen H. Wolfmaier Schulleiter

Bitte bewahren Sie diese Informationen auf!

Lesebestätigung bitte bis zum Montag, 15.12. zurückgeben!

Hiermit bestätige ich _____ Klasse ____
dass ich die Informationen über das Vorgehen bei Läusebefall in der Schule gelesen
und zur Kenntnis genommen habe.

Datum: _____

Unterschrift: _____